



Bergclub St.Gallen

Programm Juli / August 2017

Liebe Mitglieder und Gäste im Verein



Bald wollen wir das seit einem halben Jahrhundert währende Bestehen unseres Vereins gebührend feiern! Der Vorstand beschäftigt sich schon jetzt mit der Planung. Er hat über 2 Dutzend Ideen zusammengetragen. Darunter sind gesellige, fröhliche, besinnliche, sportliche und historisch hinterlegte Festivitäten (z.B. ein Bezug zur Zahl 50) vorgesehen. Auch das Erscheinungsbild, die Präsentation des Vereins soll den technischen Notwendigkeiten und modernen gestalterischen Formen der Werbung Rechnung tragen, damit sich der Verein auch in Zukunft in der Öffentlichkeit attraktiv zeigt. Aktivitäten zum Jubiläum, die eine längere Vorlaufzeit zur Realisation benötigen, sind bereits etwas konkreter geworden. Ein paar wenige davon sind hier nachfolgend aufgezählt, die Marksteine im Jubiläumsjahr setzen sollen:

- Eine Hauptversammlung mit besonderen Akzenten (u.a. musikalische Umrahmung)
- Jubiläumsfest im Sommer an einem attraktiven Ort mit erinnerungsreichen Inhalten
- Eine verbesserte Website, die den Gebrauch moderner Hard- und Software berücksichtigt
- Ein neues Markenzeichen, das den Verein in einem charakteristischen Logo darstellt.
- Die Herausgabe einer Jubiläumsschrift
- Themenwanderungen übers ganze Jahr (z.B. Anlässe von 1968 wiederholen)

Der Vorstand lädt alle Mitglieder ein, mit weiteren Ideen zur Gestaltung des Jubiläumsjahres beizutragen. Es soll nicht zuletzt eine Feier von Mitgliedern für Mitglieder werden. Dazu gehört auch ein grosses Anliegen: Trotz grossen Sparanstrengungen kostet unser Jubiläum manchen Batzen, der die Möglichkeiten aus der Vereinskasse sprengt. Ich denke, dass vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Erlebnisse an unseren Veranstaltungen ein gutes Stück Lebensqualität bedeuten, ein beständiger Wert aus der Natur und der menschlichen Gemeinschaft. Der Vorstand freut sich deshalb schon in der Vorbereitungsphase auf manche grosse und kleinere Sponsorinnen und Sponsoren! Falls gewünscht, bleibt eine Spende anonym.

Wir werden im Laufe der nächsten Monate unter dem Blickfang des Banners auf der ersten Monatsprogrammseite über die Neuigkeiten und Details zum Jubiläumsjahr berichten.

Markus Clerici-Züger, Präsident

01. - 08 Juli **Sommertourenwoche im Saastal, Wallis**

Sa - Sa **Werner Ebnetter / Koni Egli**

Für die Sommertourenwoche vom 1. - 8. Juli im Saastal haben sich 10 Personen angemeldet.

Da Markus Clerici wegen einer durch einen Skiunfall erlittene Schulterverletzung das Lager nicht leiten kann, ist Werner Ebnetter eingesprungen. Er ist für die technische Seite und die Tourengestaltung verantwortlich, assistiert von Albert Germann, während Koni Egli die administrativen Aufgaben übernommen hat. Die Teilnehmenden werden im Hotel Mattmarkblick in Saas-Almagell stationiert sein und von dort für eine Woche in die Bergwelt aufbrechen. Es erwartet sie ein attraktives Programm mit der Besteigung von zwei 4000-er, wenn das Wetter dann mitspielt.

12. Juli **Tschinglaschlucht**

Mi **Burgi Lütolf**

Von Elm fast zuhinterst im Sernftal führt die Wanderung durch die imposante Tschingelschlucht hinauf zur gleichnamigen Alp. Dort blühen hoffentlich zur Zeit auf den Wiesen unzählige Türkenbundlilien auf der kleinen Rundtour zum Stafel und Bifenbach. Per Seilbahn lassen wir uns bequem ins Tal fahren, um unsere Knie zu schonen.

Art Bergwanderung
Landeskarte WK Glarnerland und Walensee 1:60'000
Besammlng 07:00 Uhr HB St. Gallen West
Fahrt 07:05 Uhr Richtung Uznach
Gehzeit 2 ½ – 3 Std. mit gut 600 Höhenmeter aufwärts und 100 Meter abwärts
Rückkehr 16:55 Uhr oder eine halbe Stunde später
Ausrüstung für Bergwanderung
Verpflegung aus dem Rucksack oder im Alpbeizli
Kosten Fr. 30.60 für Ostwind TK plus Bergbahn Fr. 7.-
Anmeldung bis am Vorabend 20:00 Uhr
Auskunft Burgi Lütolf, Gäbrisstrasse 16, 9056 Gais. Tel. 071 244 53 59 oder über Natel 079 387 68 01

16. Juli **Braunwald - Klöntal (anstatt 22. Juli)**

So **Albert Germann**

Zwischen Braunwald und dem Pragelpass erstreckt sich ein gewaltiges Karstgebiet. Das Wandern im Kalk ist beschwerlich - aber lohnenswert.
Vom höchsten Punkt des Tages mit 2252 m geht es selten steil, aber fast endlos Richtung Klöntalersee auf 850 m hinunter.

Art Bergtour
Landeskarte Linthal 1173 und Klöntal 1153
Besammlng 06:20 Uhr Schalterhalle HB St.Gallen (oder nach Vereinbarung); **TL steigt in Brunnadern zu**
Fahrt **06:27 Uhr** St.Gallen HB (Gleis 5) ab mit S4 nach Ziegelbrücke (umsteigen), 07:30 Uhr ab nach Linthal und anschliessend mit der Braunwaldbahn; Ankunft um 08:32 Uhr. Retour ab Klöntal, Plätz über Glarus-Ziegelbrücke- St.Gallen
Route Von der Bergstation in ca. 10 Min. zur Kombibahn "Gumen auf 1901 m; Gumen - Ergismatt - Gletti - Dräckloch - Zeinenstafel - Klöntalersee, Total Aufstieg 400 m; Abstieg 1400 m

Gehzeit 6 Std.
Rückkehr 18:33 oder 19:33 Uhr in St.Gallen
Ausrüstung Bergwandrausrüstung mit guten Bergschuhen (Karstgebiet!)
Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten Hinfahrt Billett St.Gallen - Braunwald Fr. 30.80 TK 13 Zonen oder 9-Uhr TK Fr. 20.- inkl. retour; Kombibahn nach Gumen Fr. 12.80
Anmeldung und Auskunft **bis Freitag, 14. Juli 2017, 19:00 bis 21:00 Uhr** an Albert Germann, St.Peterzell; Tel. 071 377 17 29 oder E-mail germann.albert@bluewin.ch

Besonderes Evtl. Vorverschiebung auf Samstag (bei besserem Wetter) !!!!

20. Juli **Schäfler**
Do **Walter Rusch**

Wanderung von der Ebenalp übers Wildkirchli zum Aescher über die Klus zurück zur Bergstation Ebenalp. Wasserauen-Ebenalp mit der Luftseilbahn.

Art Bergtour T2
Fahrt 08:37 Uhr nach Wasserauen via Gais, Wanderleiter steigt in Gonten zu.
Gehzeit Aufstieg ca. 2 Std., Abstieg ca. 1 Std.
Rückkehr halbstündlich ab Wasserauen
Ausrüstung gutes Schuhwerk, dem Wetter entsprechende Kleidung
Verpflegung Berggasthaus Schäfler oder Picknick
Kosten Billett Wasserauen retour via Gossau
Anmeldung und Auskunft bis 18. Juli 2017, 17:00 Uhr, an Walter Rusch, Tel. 071 794 12 01, 079 241 69 06

22. Juli **Pinut-Klettersteig (Flims) (anstatt 16. Juli)**
Sa **Gabriella Roth**

Flims wird von der imposanten Felswand des Flimserstein dominiert. Mitten in dieser Wand liegt eine Wiese, die seit altersher begehbar ist: der Pinut! Pinut so heisst auch der dort eindrücklich eingebaute Klettersteig. Seine Begehung bietet ein faszinierendes Naturerlebniss. Obwohl dieser Klettersteig einfach zu begehen ist, sind Schwindelfreiheit und Trittsicherheit gefragt.

Route: Fidaz - Pinut (Klettersteig) - Alp Tega Pinut - Bargis

Art einfacher Klettersteig
Landeskarte Flims 1194 1:25000 Reichenau 1195 1:25000
Besammlung 06:15 Uhr Bahnhof St. Gallen, West-Unterführung,
Fahrt 06:26 Uhr St. Gallen - Chur - Flims - Fidaz
Gehzeit ca. 5 Std.
Rückkehr ca. 20:00 Uhr
Ausrüstung gute Wanderschuhe, Klettergurt, Klettersteigset und Helm, (die Klettersteigausrüstung gibt es bei Bächli Bergsport zu mieten) evtl. Wanderstöcke, denn der Abstieg vom Piz Aulta nach Bargis ist steil.
Verpflegung Proviant und genug zu trinken
Kosten Miete Klettersteigset Fr. 20.- / Miete Set inkl. Gurt und Helm 40.- / Bahnfahrt St. Gallen - Fidaz ret. Fr. 52.60 mit Halbtax
Anmeldung und Auskunft Gabriella Roth 071 277 42 74 / 077 488 40 27 bis Freitag 21. Juli, 21:00 Uhr

26. Juli **Buffalora - Il Fuorn**
Mi **Brigitte Weber**

Ab der Postautohaltestelle Buffalora wandern wir über Alp Buffalora zum Nationalpark, wo wir hoffentlich Edelweiss finden. Bei der Alp La Schera machen wir die Mittagsrast. Weiter geht es durch einen Arvenwald nach Il Fuorn.

Art Bergwanderung
Landeskarte <https://s.geo.admin.ch/734687f736> - 1:25'000
Besammlung 06:20 Uhr Treffpunkt West Bahnhof St. Gallen
Fahrt 06:26 Uhr Abfahrt Richtung Landquart, Sargliains, Zernez, Buffalora
Gehzeit ca 3 ½ Std.; ca. 450 m aufwärts; ca. 620 m abwärts; Distanz 10.9 km
Rückkehr 17:34 Uhr in St. Gallen oder eine Stunde später
Ausrüstung gute Wanderschuhe, Stöcke empfohlen
Verpflegung aus dem Rucksack, Kaffeehalt Restaurant Il Fuorn
Kosten evtl. Flexi-Karte von der Gemeinde oder Rundreise-Billet St. Gallen - Buffalora - Il Fuorn - St. Gallen HT CHF 71.00
Anmeldung und Auskunft bis Montag 24. Juli 2017; 20:00 Uhr, bei der TL Brigitte Weber, 071 344 23 27 (TB vorhanden)
Auskunft bei Schlechtwetter kann die Tour auf Wunsch verschoben werden.

30. Juli **Glarner Hauptüberschiebung**
So **Markus Clerici**

Vielen ist der Begriff "Martinsloch" bekannt, durch das zweimal pro Jahr der Sonnenstrahl genau auf den Kirchturm von Elm trifft. Der Grund dieses mystischen Spektakels ist das Felsentor in den Tschingelhörnern. Diese sind auch durch ihre besondere Tektonik 2008 zum UNESCO-Weltnaturerbe geworden. Wir bestaunen dieses geologische Phänomen in der Flimser alpinen Arena. Dazu fahren wir mit den Bergbahnen ein gutes Stück berg- und talwärts.

Art Bergtour T3
Gehzeit Gehzeit: 5 Stunden, 560 m ↑, 1350 m ↓, Distanz 15.0 km
Beachten! Der Tourenleiter ist verletzt. Eine Änderung des Tourenziels oder ein Leiterersatz ist vorgesehen. Nähere Angaben gibt Markus Clerici-Züger, Myrtenstr. 9, 9010 St. Gallen, nach Ende der Anmeldefrist vom 27. Juli 2017: Tel 071 244 93 42, Email markus.clerici@hispeed.ch

6. Aug **Gauschla - Alvier**
So **Konstantin Egli**

Mit Bahn und Bus fahren wir zum Scheidweg, der Busendstation auf dem Weg zur Alp Palfries. Von dort steigen wir aufwärts über die Flidachöpf und dann in weglosem Gelände zum Gipfel des Gauschla (2310m). Dort geniessen wir während der Mittagspause die Sicht auf die Bergwelt des St.Galler Oberlandes, des Vorarlbergs, des Alpsteins und der Churfürsten. Dann geht es nach einem kurzen Abstieg westwärts und wieder hoch zum Chemmi, dem Sattel zwischen Gauschla und Alvier. Wenn es die Zeit erlaubt, machen wir von dort noch einen kurzen Abstecher zum Alvier, bevor wir zur Alp Palfries absteigen. Die Seilbahn Palfries bringt uns dann nach Ragnatsch im Seeztal, von wo wir mit Postauto und Zug nach St.Gallen zurückkehren.

Die Tour mit rund 1260 m Aufstieg und 910 m Abstieg (inkl. Alvier) erfordert Trittsicherheit und eine gute Kondition.

Art	Bergtour
Landeskarte	Blatt 2598, 1 : 25'000 (Zusammensetzung Werdenberg - Alvier)
Besammlng	07:15 Uhr bei der Bahnhofunterführung West in St.Gallen
Fahrt	07:26 Uhr mit dem RegioExpress nach Buchs, (Gleis 3)
Gehzeit	ca. 5 ½ Std.
Rückkehr	ca. 17:30 Uhr in St.Gallen
Ausrüstung	für Bergtouren, Stöcke empfohlen
Verpflegung	aus dem Rucksack (unterwegs keine Einkehrmöglichkeiten)
Kosten	Bahnbillett (9 Uhr-Tageskarte alle Zonen, Fr. 20.-) + Talfahrt Seilbahn Palfries (Fr. 10.-)
Anmeldung und Auskunft	beim Tourenleiter Konstantin Egli, Tel. 071 244 69 47

12. Aug **Piz Beverin**
Sa **Thomas Marfurt**

Samstag-Bergtour, damit man sich am Sonntag darüber freuen und davon regenerieren kann! Auf dem Weg Richtung San Bernardino hoch über dem Val Schons (Andeer, Zillis) thront der Piz Beverin (2998 müM.). Streckt man die Füsse und hält die Arme in die Höh oder klettert aufs Steinmannli, ist es ein 3000er! Der Beverin ist nichts für Spaziergänger! Mathon, idyllisches Sonnenterrassendorf, ist Ausgangspunkt der Bergtour und liegt lediglich auf 1527 müM. Es trennen uns also satte 1500 Höhenmeter bis zum Gipfel. Für die insgesamt 7 Marschstunden ist daher eine gewisse Kondition gefordert, die man sich aber sicher über die Sommerferienwochen antrainiert hat!

Die Tour fordert keine speziellen technischen Kenntnisse. Für die Überwindung eines etwa 10m hohen Felsabsatzes bedarf es aber die Benützung einer Metallleiter und erfordert daher Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Max. 8 Teilnehmer/innen.

Art	Bergtour
Landeskarte	1235 Andeer
Besammlng	05:20 Uhr Gleis 3 (Zugsabfahrt: 05:26 Uhr)
Fahrt	St.Gallen-Chur-Thusis-Zillis-Mathon mit SBB/RHB/Postauto; Ankunft 8:18 Uhr
Gehzeit	mind. 7 Std.
Rückkehr	19:33 Uhr SG an (evtl. 20:33 Uhr)
Ausrüstung	Bergschuhe, Wetterschutz, Kälteschutz (Mütze, Handschuhe), Sonnenschutz, Stöcke, Halbtax
Verpflegung	aus dem Rucksack
Kosten	mit Halbtax: Fr. 58.-
Anmeldung	Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 10. August 2017 bis 20:00 Uhr an thomas@marfurt.org oder 079 327 11 54
Auskunft	Auskunft am Freitagabend, 11. August 2017, zwischen 19:00 und 20:00 Uhr, telefonisch unter 079 327 11 54

15. Aug **Berggottesdienst auf Seealp**

Di Hans-Peter Niedermann

Den "Augustheiligtage" feiern viele InnerrhoderInnen und unser Bergclub auf der Seealp mit einem festlichen Gottesdienst um 10:30 Uhr

Art Bergwanderung
Besammlung 07:25 Uhr Gaiserbahnhof
Fahrt 07:34 Uhr via Gais-Appenzell nach Wasserauen, an 08:42 Uhr
Gehzeit direkt 1 Std., via Hüttentobel 1 ½ Std.
Rückkehr 16:21 Uhr oder 16:51 Uhr in St.Gallen
Ausrüstung für Bergwanderung, evtl. Stöcke und Regenschirm
Verpflegung aus dem Rucksack oder im Bergrestaurant
Kosten Fahrt
Anmeldung und Auskunft an Tel. 071 245 13 63, 079 712 25 19 oder 079 468 26 75 bis am Vorabend. Oder einfach mitkommen, der Tourenleiter geht bei jedem Wetter

15.-18. Aug **Walserweg (Binntal - Obergoms)**

Di - Fr Albert Germann

Das Binntal, das Tal verborgener Schätze und einmalig schöner Landschaft, ist Ausgangspunkt für die eindruckliche Wanderung über 4 Pässe und entlang von Alpseen hinüber in den piemontesischen Parco Regionale Veglia-Devero. Weiter ins alte Siedlungsgebiet von Walsern ins Valle Formazza und zurück ins Oberwallis.

Art Bergtour T2 - T3, trittsicher und schwindelfrei
Landeskarte Binntal 1270 + Helsenhorn 1290
Besammlung nach Vereinbarung
Fahrt **05:42 Uhr** St.Gallen Gleis 2 ab über Zürich - Brig - Fiesch - nach Binn-Fäld an 10:32 Uhr

Route

- 1. Tag:** Binn - Geisspfadpass - Cranpiolo (Alpe Devero) : 4.5 Std.; Aufstieg 850 m, Abstieg 700 m,
- 2. Tag:** Lago di Devèro - Alpe della Valle - Scatta Minoia - Rifugio Margaroli: 5 Std.; Aufstieg 900 m; Abstieg 400 m,
- 3. Tag:** Rifugio Margaroli - Passo il Nefelgiu - Lago di Morasco - Rifugio Città di Busto; 6 Std.; Aufstieg 1100 m; Abstieg 800 m,
- 4. Tag:** Rifugio C.d.B. - Griesspass - Nufenenpassstrasse - Ulrichen; 5 Std.; Aufstieg 300 m; Abstieg 1400 m

Gehzeit Total ca. 21 Std.
Rückkehr 19:55 oder 20:55 Uhr St. Gallen an
Ausrüstung Bergwanderausrüstung, Regenschutz, Hüttenschlafsack, Ersatzwäsche; SAC-Ausweis (wenn vorhanden); Identitätskarte
Verpflegung Halbpension in den 3 Berghütten des italienischen Alpenclubs, Zwischenverpflegung kann auch teils in den Hütten gekauft werden.
Kosten 3 x Halbpension ca. 160 €, Billett St.Gallen - Binn-Fäld Fr. 66.40; retour ab Ulrichen ca. Fr. 40.- ; Organisationsbeitrag ca. Fr. 50.- bis 70.- je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung **bis spätestens Freitag, 04. August 2017**, an Albert Germann; Tel. 071 377 17 29 oder E-mail germann.albert@bluewin.ch
maximal 6 Teilnehmende (nach Reihenfolge des Eingangs)
Auskunft weitere Details via Mailverkehr

20. Aug **Rautispitz (Obersee, GL) 2283 m**
So **Markus Clerici**

Der Rautispitz bietet eine Besonderheit: Einen Tiefblick wie ein Flugbild aus 1800 m Höhe, so senkrecht steht die Flanke über dem Glarner Talort Netstal! Der Weg vom Obersee dorthin erfordert Trittsicherheit, wenn man nicht unfreiwillig auf dessen Dächern landen will!

Art Bergtour T3
Landeskarte Blatt 1153 Klöntal 1 : 25'000 oder map.geo.admin.ch -
 Kartenausschnitt 717/214 - 721/217
Gehzeit 13 km Distanz, 4.5 Stunden ↑, 3 Stunden ↓ HD 1300 m
Bitte Der Tourenleiter ist verletzt! Eine Änderung des Tourenziels oder ein Leiterersatz ist
beachten! möglich! Nähere Angaben gibt Markus Clerici, Myrtenstrasse 9, 9010 St. Gallen, nach Ende
 der Anmeldefrist am 17. August 2017: Tel 071 244 93 42,
 Email markus.clerici@hispeed.ch

23. Aug **Ruhsitz – Stauberan**
Mi **Burgi Lütolf**

Von Brülisau führt die Wanderung Richtung Ruhsitz und weiter über die Alpen Neuhütte – Boden hinauf auf den geologischen Wanderweg. Ab hier geht es auf und ab auf dem Gratweg zur Stauberan, wobei wir immer wieder phantastische Blicke in den Alpstein oder ins Rheintal und die Vorarlbergerberge geniessen. Die Seilbahn bringt uns Knieschonend hinunter nach Frümsen.

Art Bergwanderung
Landeskarte WK Obertoggenburg – Appenzell 1:25'000
Besammlung 07:00 Uhr Gaiserbahnhof
Fahrt 07:03 Uhr Richtung Appenzell. **Achtung** TL steigt erst in Gais zu
Gehzeit 3 - 3 ½ Std.
Rückkehr 16:33 Uhr
Ausrüstung für Bergwanderung, Stöcke von Vorteil
Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten Fr. 6.- für Billett Brülisau einfach und Fr. 13.10 ab Frümsen nach St. Gallen über Buchs
 plus Fr. 15.- Talfahrt Stauberan - Frümsen
Anmeldung bis am Vorabend 20:00 Uhr
Auskunft Burgi Lütolf, Gäbrisstrasse 16, 9056 Gais. Tel 071 244 53 59 oder 079 387 68 01

24 . Aug **Tourenleitersitzung**
Do Konstantin Egli

Bereits ist es wieder Zeit, die Gestaltung des Halbjahresprogramms für die Periode Januar - Juni 2018 an die Hand zu nehmen. Wir hoffen, dass auch du mit deinen Beiträgen wieder dazu beiträgst, ein abwechslungsreiches Programm bereitzustellen. Gefragt sind Vorschläge für Skitouren, Schneeschuhtouren, Wanderungen, Bergtouren, Kletter- und Velotouren sowie Abendanlässe und Ferienwochen und die Bereitschaft, diese Anlässe zu organisieren und zu leiten.

Du bist herzlich eingeladen, mit deiner persönlichen Teilnahme an der Tourenleitersitzung an der Programmgestaltung mitzuarbeiten.

Vorschläge können aber auch mündlich oder schriftlich eingereicht werden an Konstantin Egli, Tel. 071 244 69 47; E-mail: koniegli@bluewin.ch.

Sitzungstermin: **Donnerstag, 24. August 2017 um 19:15 Uhr**

Sitzungsort: **im Sitzungszimmer des Amtes für Umwelt und Energie, Vadianstrasse 6, St.Gallen, 3. Stock** (Eingang im Innenhof Vadianstrasse 6 / St.Leonhardstrasse 15; beim Amt für Umwelt und Energie läuten)

Planungsperiode: **Januar - Juni 2018**

Angaben: **geplanter Anlass mit Tourenziel und gewünschtem Durchführungstermin**

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und viele interessante Vorschläge.

27. Aug **Pilztour**
So **Gabriella Roth**

Mit einem Pilzkorb am Arm, in einem Wald unserer Gegend die wundersame Welt der Pilze erleben! Welche sind geniessbar? Welche gar giftig? Rosa Öhri ist diplomierte Pilzkontrolleurin und wird uns wichtige Grundlagen fürs Pilzesammeln weitergeben. Sie wird uns auch das eine oder andere Rezept für Pilze verraten und uns eine Kostprobe mitbringen. Da die Pilze sich nicht nach unserem Terminkalender richten, kann die Gegend der Tour erst kurzfristig bekanntgegeben werden.

Eventuell muss das Datum auf den 8. Oktober verschoben werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Art	Wanderung
Besammlung	ca. 09:00 Uhr
Fahrt	wird kurzfristig bekannt gegeben.
Gehzeit	Wir werden etwa 4 Std. unterwegs sein.
Rückkehr	ca. 15:00 Uhr
Ausrüstung	Wanderschuhe und dem Wetter entsprechende Bekleidung. Körbchen, Stoffsäcke oder Papiertüten für die Pilze. Sackmesser.
Verpflegung	aus dem eigenen Rucksack. Ein kleiner Aperó ist im Preis inbegriffen.
Kosten	Fr. 25.00 inkl. Apéro, plus Fahrtkosten mit ÖV oder Kostenanteil Auto
Anmeldung und Auskunft	Gabriella Roth, 077 488 40 27 per SMS bis Sa 18:00 Uhr, ich werde zurück rufen.

30. Aug Hochfinsler
Mi Hans Städeli

Nach der Zugsankunft in Flums fährt uns, nach halbstündigem Anlauf berwärts, die Seilbahn zum soeben neueröffnete Berghotel Schönhalde (1488m), und gleich geht es weiter über Mädem-Hintersäss hinauf zum Chammhüttli (jetzt Mädems-Heuplank genannt). Über blumige Alpen erreichen wir die Gegend unterhalb des sog. Zigerchnörri, einem bizarren Felsturm, der aussieht wie ein von Mäusen angefressener Maiskolben. Beim Rückweg werden wir ihn dann von ganz nah bestaunen können. Dann steigen wir zum Gipfel des Hochfinsler (2421m). Die Majestät und Schönheit vielgestaltiger Bergspitzen liegen nun vor unseren Augen auf dem Präsentierteller. Der Rückweg führt dann unterhalb des Zigerchnörri vorbei und über einen leichten Kletteraufstieg und ausgesetzte Pfade um den Hochgamatsch herum zum Steingässler, um dann wieder gemütlich zurück über Chammhüttli nach Schönhalde beim Schlusstrunk zu enden.

Art	Bergtour T3-4
Besammlng	im Zug, Gleis 5, Abfahrt 06:27 Uhr nach Uznach
Fahrt	St. Gallen – Flums, retour
Gehzeit	6 Std., Höhendifferenz: 1200m
Rückkehr	geplant: St. Gallen an 19:20 Uhr oder 19:33 Uhr
Ausrüstung	leichte Bergwanderausrüstung, Stöcke, genug Tranksame, Trittsicherheit!
Verpflegung	was der Rucksack Leckeres preisgibt
Kosten	Bahn-Billettkosten, zusätzlich: Seilbahn retour Fr. 20.-
Anmeldung	Sonntag, 27. August 2017, zwischen 19:30 und 21:00 Uhr, bei Hans Städeli Tel. 071 344 26 48
Auskunft	Kontakt-Versuche evtl. auch ausserhalb der angegebenen Zeit

Mitteilungen

→ Neumitglieder

Erika und Thomas Romer, Vogelherdstrasse 6c, 9016 St. Gallen
Herzlich Willkommen im Bergclub, wir wünschen Euch viel Freude auf unseren Touren.

Mitteilungen

→ Jahresbeitrag 2016 / 2017

Wer hat den Jahresbeitrag für Vereinsjahr 2016 / 2017 (Achtung "Langjahr": vom 1. Okt. 2016 bis 31. Dez. 2017, der Beitrag bleibt aber gleich) noch nicht bezahlt?
Liegt dem Programm ein Einzahlungsschein bei, so bittet die Kassierin den Jahresbeitrag von CHF 50.- möglichst rasch und bargeldlos zu überweisen. Ehepaare bezahlen ebenfalls CHF 50.- Besten Dank. Unsere IBAN-Nr. lautet: CH93 0900 0000 9001 9397 4
Allen, die den Beitrag bereits bezahlt und teilweise grosszügig gespendet haben, dankt die Kassierin vielmals.

Haftungshinweis

Jede Teilnahme an Vereinsveranstaltungen geschieht auf eigenes Risiko. Der Verein haftet nur im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen. Versicherungen sind Sache der Teilnehmenden.

Kontaktadresse Bergclub St. Gallen
Cäcilia Friemel, Oststrasse 23, 9000 St. Gallen, Tel. 071 244 05 28
cfriemel@gmx.ch

www.bergclub-sg.ch